

Finanzierung, Kosten- und Leistungsrechnung

Studiengang Allgemeine Informatik (B.Sc.), LV 2551, SS 2010

Diese LV wird durchgeführt zusammen mit

Präsentation und Rhetorik

Studiengang Allgemeine Informatik (B.Sc.), LV 2541, SS 2010

Gr. A: Mi, 09.30-12.45; Beginn Mi, 17. März 2010

Gr. B: Do, 11:15-15:00, Gr. C: Do, 15:15-18:30; Beginn Do, 18. März 2010

Raum A322 (in der Nähe der Bibliothek)



Lehrbuch für Finanzierung, Kosten- und Leistungsrechnung:

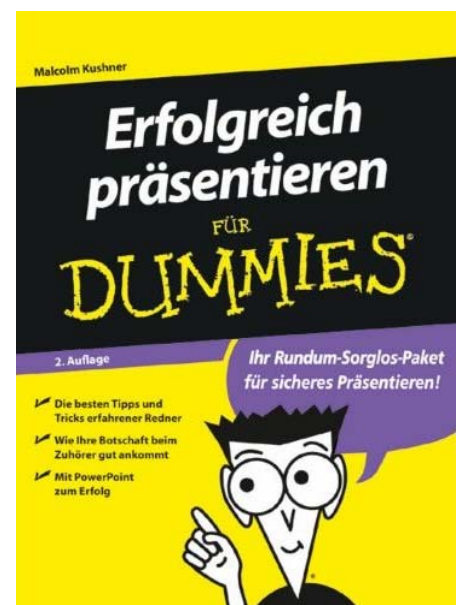
Helmut Schmalen/Hans Pechtl:
Grundlagen und Probleme der Betriebswirtschaft.

14., überarbeitete Auflage, 2009. EUR 29,95. ISBN: 978-3-7910-2438-7. Mit vielen konkreten Beispielen und Aufgaben. Mit ausgewiesenen Merksätzen und weiterführender Literatur.

Lehrbuch für Präsentation und Rhetorik:

Malcolm Kushner: Erfolgreich Prä-

sentieren für Dummies: Die besten Tipps und Tricks erfahrener Redner. Wie Ihre Botschaft beim Zuhörer gut ankommt. Mit PowerPoint zum Erfolg. WILEY-VCH-Verlag, Weinheim, 2. Auflage 2005. EUR 19,95. ISBN 9783527701759.



Im Folgenden sind die Gliederungsbezeichnungen wie im Lehrbuch. Die Kapitel müssen vor der jeweiligen Lehrveranstaltung gelesen werden. Zudem müssen regelmäßig Aufgaben aus dem Buch als Hausaufgaben bearbeitet, zu Beginn der nächsten LV vorgelegt und ggf. vorgetragen werden.

Mi, 17.03. Gruppeneinteilung

Do, 18.03. Semesterüberblick

Präsentation: Erläuterung zu den Präsentationen

Erläuterung der Themen der Präsentationen: Wirtschaft und IT der EU-Länder

Vergabe von Themen für die Präsentationen

Finanzierung: Kap. 17 Die Investitionsplanung (S. 407-424)

Erarbeitung der Aufgaben 2, 10, 15, 20 (S. 423-424)

Mi, 24.03. **Präsentation:** Einf. Präsentation und Rhetorik, Teil I (<http://www.rhetorik-netz.de/>)

Do, 25.03. Weitere Vergabe von Themen für die Präsentationen

Einf. Präsentation und Rhetorik, Teil II

Mi, 31.03. keine LV

Do, 01.04. Ostern

Mi, 07.04. **Finanzierung:** Abgabe der Aufgaben 2, 10, 15, 20 (S. 423-424)

Do, 08.04. Besprechung und Vortrag der Aufgaben 2, 10, 15, 20 (S. 423-424)

Kap. 18 Die Finanzplanung (S. 425-461)
Erarbeitung der Aufgaben 3, 8, 22, 32 (S. 459-461)

Mi, 14.04. **Finanzierung:** Abgabe der Aufgaben 3, 8, 22, 32 (S. 459-461)
Do, 15.04. Besprechung und Vortrag der Aufgaben 3, 8, 22, 32 (S. 459-461)
Kap. 19 Grundlagen des externen Rechnungswesens (S. 463-472)
Erarbeitung der Aufgaben 1, 7, 9, 20 (S. 472)

Mi, 21.04. **Präsentation:** Präsentationen Internet-Recherche 'EU-Mitgliedsstaaten - Wirtschaft und IT'
Do, 22.04. Teil 1a: Die alten EU-Mitgliedsstaaten:
Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Irland
Am Do zzgl. Teil 1b: Die alten EU-Mitgliedsstaaten:
Italien, Luxemburg, Niederlande, Österreich, Portugal, Schweden, Spanien, Herkunftsland 1

Mi, 28.04. **Finanzierung:** Abgabe der Aufgaben 1, 7, 9, 20 (S. 472)
Do, 29.04. Besprechung und Vortrag der Aufgaben 1, 7, 9, 20 (S. 472)
Kap. 23 Das interne Rechnungswesen, Kap. 23.1-23.3 (S. 533-542)
Erarbeitung der Aufgaben 1, 3, 4, 9 (S. 556)

Mi, 05.05. keine LV, wiss. Fachtagung in Berlin
Do, 06.05. keine LV, wiss. Fachtagung in Berlin

Mi, 12.05. **Präsentation:** Präsentationen Internet-Recherche 'EU-Mitgliedsstaaten - Wirtschaft und IT'
Do, 13.05. Teil 1b: Die alten EU-Mitgliedsstaaten:
Italien, Luxemburg, Niederlande, Österreich, Portugal, Schweden, Spanien, Herkunftsland 1
Christi Himmelfahrt

Mi, 19.05. **Finanzierung:** Abgabe der Aufgaben 1, 3, 4, 9 (S. 556)
Do, 20.05. Besprechung und Vortrag der Aufgaben 1, 3, 4, 9 (S. 556)
Kap. 23 Das interne Rechnungswesen, Kap. 23.4 (S. 543-548)
Erarbeitung der Aufgaben 17, 23, 25, 26 (S. 556-557)

Mi, 26.05. **Präsentation:** Präsentationen Internet-Recherche 'EU-Mitgliedsstaaten - Wirtschaft und IT'
Do, 27.05. Teil 2a: Die neuen EU-Mitgliedsstaaten:
Bulgarien, Estland, Lettland, Litauen, Malta, Polen, Rumänien, Slowakische Republik

Mi, 02.06. keine LV
Do, 03.06. Fronleichnam

Mi, 09.06. **Finanzierung:** Abgabe der Aufgaben 17, 23, 25, 26 (S. 556-557)
Do, 10.06. Besprechung und Vortrag der Aufgaben 17, 23, 25, 26 (S. 556-557)
Kap. 23 Das interne Rechnungswesen, Kap. 23.5 (S. 549-557)
Erarbeitung der Aufgaben 27, 31, 32, 33 (S. 557)

Mi, 16.06. **Präsentation:** Präsentationen Internet-Recherche 'EU-Mitgliedsstaaten - Wirtschaft und IT'
Do, 17.06. Teil 2b: Die neuen EU-Mitgliedsstaaten:
Slowenien, Tschechische Republik, Ungarn, Zypern, Herkunftsland 2, Herkunftsland 3,
Herkunftsland 4, Herkunftsland 5

Mi, 23.06. **Finanzierung:** Abgabe der Aufgaben 27, 31, 32, 33 (S. 557)
Do, 24.06. Besprechung und Vortrag der Aufgaben 27, 31, 32, 33 (S. 557)

Mi, 30.06. Wiederholung- und Fragestunde
Do, 01.07.

Klausuren (vorläufige Termine!)

Mi, 07.07., 14:00-16:00, C101: LV 2541 – Präsentation & Rhetorik
Do, 08.07., 17:15-19:15, A322: LV 2521 – Einf. In die Wirtschaftswissenschaften
Di, 13.07., 14:00-16:00, C101: LV 2551 – Finanzierung, K&L

Präsentationen

(1) Inhalt der Präsentationen

Wirtschaft und IT einzelner EU-Länder bzw. Herkunftsländer (Türkei, Marokko, etc.).

Internetrecherche zum Thema Wirtschaft und IT für das ausgewählte Land.

Wie mache ich eine Internetrecherche?

- Internetrecherche mit Erfolg, Dr. Helmut Meschenmoser, 2003 Verkehrswerkstatt.de (abrufbar unter <http://www.bics.be.schule.de/son/verkehr/treffer/>)
- Einstiegspunkte für Internetrecherchen (abrufbar unter <http://www.eos-beratung.de/Internet-Recherche.pdf>)
- Wie finde ich Informationen im Internet? rainer werle software 2005 (abrufbar unter <http://www.werle.com/intagent/index.htm>)
- Verwendetes Lehrbuch zu Präsentation und Rhetorik.

Zwei Schwerpunkte wählen und dazu Informationen darstellen (je ein Schwerpunkt bzw. Idee aus der Wirtschaft und aus der Informationstechnologie). Zu jedem Schwerpunkt muss neben der Darstellung ein Beispiel gemacht werden.

(2) Durchführung der Präsentation

(2.1) Beamer-Folien

Die Präsentation soll möglichst selbsterklärende Bilder oder Tabellen verwenden, die aus dem Vortragsmanuskript bzw. den Vortragsunterlagen herausdestilliert werden. Dabei sollen maximal 5 Beamer-Folien pro Vortragendem wie folgt erstellt werden:

- 1 Gliederungsfolie: Namen, Emailadresse, ggf. Telefonnummer; darunter Titel des Vortrags und Gliederung, evtl. zu den beiden gewählten Schwerpunkten je ein Schlagwort.
- Max. weitere 4 Folien (insgesamt also max. 5 Folien) zu den beiden gewählten Schwerpunkten: Schlagworte zum Inhalt, dann **stichwortartige** Erläuterung, ggf. eine einfache Tabelle (max. 12 Felder) oder ein einfaches Schaubild (max. 2 Linien), dann Fazit.

Bei der Erstellung der Beamer-Folien sollte beachtet werden:

- Überschrift, Achsenbenennungen, Beschriftung aller Linien als einprägsame Schlagworte;
- kurzes Resümee unter oder über jede Folie („und die Moral von der Geschichte, ...“).
- detailliertere Erläuterungen ggf. auf Handout;
- Schriftgröße mindestens 14 Punkt (besser 16 Punkt, ggf. auch 14 Punkt fett), damit die Folien beim Vortrag ohne Fernstecher lesbar sind.

(2.2) Dauer

Die Präsentation dauert **max. 5 Minuten**; eine genaue Zeitplanung ist sehr wichtig. Mögliche Aufteilung: 0,5 Min. Einleitung, je 1 Min. für Darstellung und Beispiel Schwerpunkt I, je

1 Min. für Darstellung und Beispiel Schwerpunkt II, 0,5 Min. für Zusammenfassung und Fazit.

(2.3) Handout

Für jede Präsentation muss ein Handout erstellt und verteilt werden, das aus dem Vortragsmanuskript bzw. den Vortragsunterlagen herausdestilliert wird. Umfang maximal 3 Seiten.

1 Seite Titel und Gliederung, je ca. 1 Seite zu den Schwerpunkten I und II:

- Seite 1: Name, Emailadresse, ggf. Tel.nr.
darunter Titel des Vortrags und Gliederung, ev. zu den beiden Schwerpunkten je einige kurze Ideen
- Seite 2: Stichwortartige Darstellung von Schwerpunkt 1, wichtige Punkte ev. ausführlicher, ggf. ausführlichere Tabelle oder Schaubild, dann Fazit ("Moral von der Geschichte: ...").
(Schwerpunkt 1 kann schon auf der Seite 1 beginnen und in Seite 3 hineingehen).
- Aufbau von Seite 3 analog wie Aufbau von Seite 2.

Genau nachvollziehbare Angaben zu den (Internet-)Quellen im Handout zwingend erforderlich zu: welche Datenquellen wurden untersucht, welche Datenquellen waren wie ergiebig. Quellen je in eine Fußnote zu den einzelnen Informationen.

Schriftgröße mindestens 10 Punkt.

Maximal 3 Seiten Handout zzgl. Folien zur Abgabe

(3) Bewertung

Bewertung der Präsentationen (Punkte)				
	mäßig	gut	sehr gut	ausgezeichnet
(1) Folien				
(1a) Lesbarkeit	0,0	0,5	1,0	1,5
(1b) Darstellung	0,0	0,5	1,0	1,5
(2) Schwerpunkt I				
(2a) Inhalt	0,0	1,0	2,0	3,0
(2b) Beispiel	0,0	1,0	2,0	3,0
(3) Schwerpunkt II				
(3a) Inhalt	0,0	1,0	2,0	3,0
(3b) Beispiel	0,0	1,0	2,0	3,0
(4) Vortragsart	0,0	0,5	1,0	1,5
(5) Handout				
(5a) Inhalt - Quellen	0,0	0,5	1,0	1,5
(5b) Darstellung	0,0	1,0	2,0	3,0
Summe	0,0	7,0	14,0	21,0
falls Vortrag länger als 5 Minuten: 1 Punkt Abzug pro zusätzliche Minute;				
falls insgesamt mehr als 5 Folien: 1 Punkt Abzug pro zusätzlicher Folie;				
falls mehr als 3 Seiten Handout: 1 Punkt Abzug pro zusätzlicher Seite.				